



Arbeitsanweisung Symphyse p.-a.

1. Indikationen					
Entzündliche, tumoröse und degenerative Veränderungen, traumatische Symphysenlockerung oder -sprengung					
2. Patientenvorbereitung					
Entkleiden bis auf Unterwäsche					
3. Untersuchungsvoraussetzungen					
Regelanamnese!, Abklärung von Kontraindikationen					
4. technische Einstellparameter/ diagnostische Referenzwerte					
Filmformat	EK / K_B	FFA	Brennfleck	KV/mAs	DRW (DFP)
13/18 quer	400 / ≤ 5 µGy	115 cm	≤ 1,3 mm	75-90 kV	500 cGy/cm ²
Raster	Messkammer	Filter	Pädiatrische Besonderheiten		
r 12 (8)	Mittlere	/	70-80KV, Säuglinge unter 6 Monaten 65 KV ohne Raster Zusatzfilterung 1mm AL + 0,1mm Cu		
5. Untersuchungsablauf					
5.1. Lagerung					
Bauchlage, Beine gestreckt, Unterpolsterung im Unterschenkelbereich (in Rückenlage Symphysenmitte 2-3 cm unterhalb des oberen Symphysenrandes seitlich am Oberschenkel markieren)					
5.2. Zentrierung					
Kassettenmitte = Symphysenmitte					
5.3. Buchstabenlage					
Bauchlage					
5.4. Strahlenschutz					
Männer → Hodenschutzkapsel					
6. Einstellkriterien					
Symphyse muss gut einsehbar sein, seitengleiche Einstellung					
7. mögliche Fehler/Komplikationen					
Aufnahme zu hoch eingestellt, Sitzbeinhöcker nicht erfasst					